



Medienmitteilung – Bern, 5. Dezember 2023

GoSnow.ch-Schneesportlager: neuer Teilnehmerrekord für die Wintersaison 2023/2024

Auch diese Saison verzeichnet der Verein Schneesportinitiative Schweiz eine Zunahme der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Vergleich zum Vorjahr. Im Rahmen der bislang 353 über die Plattform [GoSnow.ch](https://gosnow.ch) gebuchten Lager werden Stand heute 17'170 Kinder eine Schneesporthwoche in den Bergen verbringen – so viele wie noch nie zuvor.

Ein zunehmendes Interesse an Schneesportlagern hat sich in den letzten Jahren gezeigt und auch heute ist die Nachfrage grösser denn je. So zählt die Plattform [GoSnow.ch](https://gosnow.ch) Ende November 2023 bereits 17'170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Schneesportlager in der Wintersaison 2023/24 – ein Plus von 2.2% im Vergleich zum Vorjahr und ein neuer Höchststand in der Geschichte der Schneesportinitiative.

Obwohl die Teilnehmerzahl bereits heute jene der Saison 2022/23 übersteigt, liegt die Anzahl der bislang über GoSnow.ch gebuchten Lager mit 353 noch hinter den 376 effektiv durchgeführten Lagern der vergangenen Wintersaison zurück. Ole Rauch, Geschäftsführer der Schneesportinitiative Schweiz, geht jedoch davon aus, dass sich die Lagerzahl durch die weiterhin eingehenden Buchungen dem Vorjahresniveau noch weiter annähern wird. «Die Zahlen zeigen deutlich den Trend hin zu grösseren Lagern, d.h. dass sich immer mehr Klassen für die Lager zusammenschliessen und gemeinsam verreisen. Das fördert den Zusammenhalt klassen- und altersübergreifend», sagt Ole Rauch. «Ziel ist es, so viele Kinder wie möglich auf die Piste zu bringen und für den Schneesport zu begeistern. Die Anzahl der Lager bzw. ob sie über GoSnow.ch oder von den Schulen direkt bei den Destinationen gebucht werden, ist letztlich zweitrangig», ergänzt Rauch. «Ein Lager und der Aufenthalt in den Bergen sind der beste Ausgleich für den Alltag, in dem auch Kinder und Jugendliche zusehends unter Druck stehen», sagt dazu die neue Präsidentin der Schneesportinitiative, Fränzi Aufdenblatten. Die Walliserin war jahrelang sehr erfolgreich im alpinen Ski-Weltcup unterwegs und freut sich auf die leuchtenden Augen der Kinder und einen Hauch von Lagergroove.

Wallis wiederholt Lieblingsdestination bei GoSnow.ch

Spitzenreiter unter den Lagerdestinationen der Schneesportinitiative ist wiederum der Kanton Wallis. 172 oder fast die Hälfte (48.7%) der bereits über die Plattform GoSnow.ch gebuchten Schneesportlager finden diesen Winter dort statt. Besonders beliebt ist das Saastal (86 Lager), gefolgt von der Aletsch-Arena, Crans-Montana und Zermatt mit jeweils 17 Lagern. Auf dem zweiten Platz folgt der Kanton Bern mit 89 Lagern. Zu den beliebtesten Destinationen gehören dort die Skiregionen Gstaad-Saanenland (44 Lager) und Grindelwald (28 Lager). Auch das Bündnerland erfreut sich dieses Jahr mit 51 GoSnow-Lagern grosser Beliebtheit – obenaus schwingt Davos mit 20 Lagern. Die Berner Schulen sind es auch wiederum dieses Jahr, welche mit aktuell 82 gebuchten Schneesportlagern am meisten Klassen mit GoSnow.ch in die Berge bringen werden. Dicht gefolgt von den Genfern mit 74 Buchungen. Nicht berücksichtigt sind dabei die Schneesportlager, die von den Schulen direkt mit den Destinationen organisiert werden.

Grosses Potential in der Westschweiz und neue Destinationen

Insgesamt 100 Schulklassen, also 28% aller GoSnow-Buchungen, kommen aus den französischsprachigen Kantonen. Beim Blick auf die Destinationen zeigt sich hingegen, dass sich in der Westschweiz noch Wachstumschancen für die Schneesportinitiative bieten. «Die Romandie hat insbesondere als Region für Lagerdurchführungen noch viel Potenzial, gerade in der Zeit ausserhalb der Schulferien. Umso grösser ist die Freude, dass wir das Angebot in dieser Saison mit neuen Lagermöglichkeiten in Ovronnaz und Les Marécottes weiter ausbauen konnten», so Virginie Faivre, Vizepräsidentin der Schneesportinitiative Schweiz. Im deutschsprachigen Raum wird die Jugendherberge in Schaan im Fürstentum Liechtenstein mit Malbun als Skigebiet neu angeboten. Ebenfalls auf GoSnow-Klassenlager freuen sich diesen Winter das Berghaus Kleine



Schneesportinitiative Schweiz
Initiative sports de neige Suisse
Iniziativa sport sulla neve Svizzera

Scheidegg am Fusse der Eigernordwand und die Jugendherberge Trin im Skigebiet Flims-Laax-Falera.

Dass das Interesse über die Sprachregionen hinaus gross ist, zeigt auch die positive Entwicklung bei der Initiative «Deux im Schnee», bei der jeweils eine französisch- und eine deutschsprachige Klasse zusammen ins Lager fahren und bei gemeinsamen Aktivitäten den Sprachaustausch fördern. Dieses Jahr gibt es in Gstaad und Grindelwald insgesamt 14 solcher Tandems.

Attraktive Preise

Mitglieder und Partner des Vereins Schneesportinitiative Schweiz sorgen bei der Lagerorganisation für erhebliche Ermässigungen, etwa bei den Unterkünften, den Skipässen oder der Materialmiete. Der öffentliche Verkehr gewährt einen Spezialtarif von 10 Franken pro Person für die Fahrt in den Schnee und wieder zurück. Zudem wird für einen überschaubaren Pauschalbetrag das gesamte Gepäck eines Lagerkollektivs vom Schulhof direkt in die Unterkunft transportiert.

GoSnow.ch – DIE Schneesport-Dienstleistungsplattform für Lehrpersonen

Der Verein Schneesportinitiative will die Schneesportaktivitäten an Schweizer Schulen fördern. Die privat-öffentliche Non-Profit-Organisation ist breit und national verankert und wurde durch den Verband Sportfachhandel Schweiz (ASMAS), die Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter (ASSA), den Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH), Seilbahnen Schweiz, den Schweizer Tourismus-Verband, das Bundesamt für Sport BASPO, das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, den Verband Schweizerischer Sportartikel Lieferanten (SPAF), Swiss Snowsports und Swiss Ski gegründet. Die Gründungsmitglieder und die Schweizer Jugendherbergen finanzieren den Verein.

Auf der Plattform [GoSnow.ch](https://gosnow.ch) finden sich all-inclusive Angebote für Schneesportlager und -tage für Schulen zu attraktiven Preisen sowie Informationen, Hilfs- und Lehrmittel für Lehrpersonen rund um das Thema Schneesport.

Auskunft erteilen:

Fränzi Aufdenblatten, Präsidentin Schneesportinitiative Schweiz

Tel: +41 79 628 56 47, fraenzi.aufdenblatten@gosnow.ch

Ole Rauch, Geschäftsführer Schneesportinitiative Schweiz

Tel: +41 78 842 05 88, ole.rauch@gosnow.ch